August bis
November 2025

GEMEINDE

der evangelischen Pfarrei
Cham – Furth im Wald – Waldmünchen

bote

Friedensmahnmal
vor der evangelischen
Friedenskirche Waldmünchen

► AUF EIN WORT . . .

„**Gib Frieden, Herr, gib Frieden,**“ ja Frieden fehlt dieser Welt. Seit dem 24. Februar 2022 und dem 7. Oktober 2023 wissen wir nur zu gut, dass Frieden nicht selbstverständlich ist. Tagtäglich sehen wir in den Nachrichten Elend, Zerstörung und Leid. Die Berichte aus Charkiv, Gaza, Teheran, Beer Sheva und all den anderen Städten sind schockierend, selbst für uns im sicheren Deutschland, obwohl wir die Bilder nur aus den Fernsehnachrichten kennen. Schreie der Verletzten dringen durch das Internet bis zu uns ins Wohnzimmer. Wie unendlich lauter sind die Schreie vor Ort. Eigent-

lich unvorstellbar für uns und dennoch nehmen wir Anteil an diesem Schmerz – Tag für Tag aufs Neue.

Ohnmächtig nehmen wir die Klagen und Schreie wahr und trotzdem singen wir: „**Gib Frieden, Herr, gib Frieden.**“ Wir bringen unsere Sorgen vor Gott. Dabei verschweigen wir unseren Frust über diese Welt nicht: „**Gib Frieden, Herr, wir bitten, es wird zu sehr gelitten, die Furcht wächst mehr und mehr. Die Horizonte grollen . . .**“ – so der Beginn der zweiten Strophe. Ehrliche Worte der Ohnmacht und der Angst – Worte für unsere Zeit.

Damals in der DDR, als das Lied geschrieben wurde, wandten sich Christinnen und Christen mit ihren Sorgen und Ängsten an Gott. Die christliche Gemeinde wurde durch den Staat bedrängt und eingeengt. Die staatliche Ideologie wollte die Religion abschaffen. **„Recht wird durch Macht entschieden“** – diese Worte des Liedes spiegelten die bitteren Alltagserfahrungen der christlichen Gemeinde damals wider. In dieser schweren Zeit vergaßen Christen und Christinnen das Beten nicht. Sie wandten sich mit ihren Sorgen und Nöten an Gott.

Weltweit, auch bei uns in der Pfarrei, sehnen sich Menschen nach einem Schweigen der Waffen. Wir rufen zu Gott: **„Gib Frieden, Herr, gib Frieden“** und erkennen unsere eigene Schwachheit: Gott allein kann ewigen Frieden bringen. Wir spüren, dass wir

Menschen die Welt nicht aus uns alleine verändern können. Im Lied heißt es weiter: **„Du selbst bist, was uns fehlt.“** Mit diesem Wissen dürfen wir bitten: Gott, sei du uns nahe; Gott, stärke du uns; Gott, komm in diese Welt. Am Ende des Liedes werden wir sogar selbst angesprochen:

„Gib Mut zum Händereichen, zur Rede, die nicht lügt, und mach aus uns ein Zeichen dafür, dass Friede siegt.“

Diese Worte gelten uns heute ganz besonders. Blicken wir auf Gott; beten wir für Frieden in dieser Welt. Lassen Sie uns als ein Zeichen des Friedens leben und Brücken der Versöhnung bauen. Dazu schenke Gott uns Kraft! ■

Ihr Pfarrer Michael Rummel

Bild: www.shutterstock.com

► **KONFIRMATION 2025**
IN CHAM UND WALDMÜNCHEN

Bild: Michael Baites

Bild: Michael Rummel

Bild: www.shutterstock.com

► KIRCHEN ALS KLANGRÄUME

Liebe Leserinnen und Leser,

aus musikalischer Sicht sind Kirchen besonders spannende Klangräume, die sich deutlich von anderen Musikveranstaltungsorten unterscheiden. Im Konzertsaal oder Club oder auch im Stadion gibt es eine Bühne, von der aus der Raum „beschallt“ wird. Der Bühnenklang, ob auf Holz- oder Steinboden oder einem Podest, trägt die Musik zwar unterschiedlich gefärbt in den Raum, und manchmal muss die Technik zur Verstärkung beitragen, aber Ziel ist die möglichst transparente „Übertragung“ von einer Bühne zu den Hörenden.

Kirchen hingegen sind Orte des gemeinsamen Betens und Singens – wir alle hören, wir alle singen – und sollen es ermöglichen, dass Worte und Musik diesen Raum selbst zum Klingen bringen können, überall, nicht nur vom Altar oder der Orgelempore, sondern auch gleichermaßen in den Kirchenbänken. Unsere Kirchen in Cham, Waldmünchen und Furth im Wald sind ganz wunderbare Orte zum Hören, Beten und Singen – jede mit eigenem „Klangprofil“, unterschiedlichem Hall und Reflexionen in eige-

ner Atmosphäre. In den kommenden Monaten möchten wir ein paar Tonaufnahmen durchführen und die unterschiedlichen Klangprofile unserer Kirchen auf unserer Website vorstellen.

Neben den Räumen sind es natürlich auch die in ihnen erklingenden Instrumente, die ihnen einen besonderen „Klangausdruck“ verleihen. Ein ganz herzlicher Dank geht an die Spenderinnen und Spender für die bisher eingegangenen Überweisungen in Höhe von rund 4.000 € für das Kirchgeld 2025 in Furth im Wald; mit dem Geld werden bei der Orgel die nötigen Reparaturen und Renovierungsarbeiten unterstützt. ■

Uwe Steinmetz
Dekanatskirchenmusiker

Bild: www.pixabay.com

► AUS DER PFARREI CHAM

Integrations- und Inklusionsfest

Beim „Integrations- und Inklusionsfest“ des Vereins LoB – Leben ohne Barrieren, am 6. Juli im Chamer Stadtpark war unsere Gemeinde mit einem „Segensstand“ präsent.

Gemeinsam mit Pater Jim von der Pfarrei Sankt Jakob in Cham sprachen wir zur Eröffnung den Segensgruß an alle Besucher*innen und Mitwirkenden für diese Veranstaltung.

An unserem kleinen Stand durften wir im Lauf der nächsten Stunden zahlreichen Besucher*innen – von ganz kleinen im Kinderwagen bis zu vielen hochbetagten, die eigens aus dem Seniorenheim St. Michael von Betreuern hergebracht wurden – ganz persönliche Segenswünsche zusprechen.

Viele berührende Momente taten sich dabei auf. Wir waren uns einig, dass diese Aktion ein Weg ist, um Menschen zu erreichen, die mit dem kirchlichen Raum eher selten in Kontakt kommen. Und: „Segen“ erfahren, sich segnen lassen, da ist eine universelle

Kraft am Werk, die konfessionsübergreifend wirkt. ■

Pfarrerin Maria Ammon und
Lektorin Dorothea Müller

Foto: Dorothea Müller

Aktuelles aus dem Kindergarten

Das Kindergartenjahr 2024/2025 neigt sich dem Ende zu. 26 Jungen und Mädchen im Alter von zwei bis sechs Jahren bis zum Schuleintritt haben dieses Jahr unseren Kindergarten besucht und viel Spannendes erlebt.

Ein Highlight war bestimmt in diesem Jahr unser Projekt zum Thema Feuerwehr und der damit verbundene Besuch der Feuerwehr Katzbach-Loibling bei uns im Kindergarten. Zusammen mit allen Kindern haben wir das Figurentheater im Langhaussaal besucht, und unsere Vorschulkinder fuhren sogar bei ihrem Abschlussausflug

mit dem Zug zur Landesgartenschau nach Furth i. W.

Die Vorstandschaft unseres Fördervereins „Freunde des Evangelischen Kindergartens“ wurde neu vergeben. Der bisherige Vorstand hat nach vielen engagierten Jahren das Zepter an die neue Generation der Elternschaft übergeben. Zum Ende des Kindergartenjahres verlassen uns 5 Kinder und wechseln in die Schule. Ab September kommen aber schon die nächsten Kinder nach und wir starten vollbesetzt wieder ins neue Kindergartenjahr. ■

Foto: Evang. Kindergarten

► AUS DER PFARREI FURTH IM WALD

Besuch aus unserer Partnergemeinde in Domažlice – ein Tag der Begegnung

Am Samstag, den 31. Mai, durften wir neun Gäste aus unserer evangelischen Partnergemeinde in Domažlice bei uns in Furth im Wald begrüßen. Der Tag begann mit einem gemeinsamen Besuch der Landesgartenschau. Eine tschechischsprachige Führung machte die Entwicklungen in unserer Stadt für unsere Gäste besonders anschaulich – die Begeisterung war groß!

Von der Leonhardi-Kapelle aus gingen wir gemeinsam zur Zachäuskirche, wo im Gemeindehaus bereits Gemüsesuppe, Kaffee und Kuchen warteten. Viele von uns hatten gekocht, geba-

cken und vorbereitet – so wurde das gemeinsame Essen zu einem warmherzigen Ort der Begegnung, an dem

Bilder: Michael Rummel

sich neue Gespräche und alte Freundschaften vertieften.

Gesang wurde spürbar: Unser Glaube verbindet uns über Grenzen hinweg.

Den feierlichen Abschluss bildete eine Andacht in unserer Zachäuskirche, gestaltet von Pfarrer Michael Rummel und Pfarrer Jiří Jezdík. Im Gebet und

Am Ende des Tages war klar: Der Besuch hat uns allen gutgetan – und unsere Partnerschaft noch einmal spürbar gestärkt. ■

Gottesdienstplan zur Landesgartenschau

evangelisch

katholisch

ökumenisch

Die Gottesdienste finden **in der Regel** um **10.00 Uhr** auf der großen Sparkassen-Bühne statt. Abweichungen sind gesondert angegeben.

Datum/ Uhrzeit	Thema/ Liturg/in	Musik
3. August	Pfarrer Thomas Meier	Jacob Singers, Cham
10. August	Sagenhaft gestärkt Pfarrer Dr. Michael Rummel	Blockflötenensemble Cham
15. August	Patroziniumsgottesdienst zum Fest Mariä Himmelfahrt, dem großen Frauentag mit Kräuterweihe. H. H. Bischof Rudolf Voderholzer	Kirchenchor Furth im Wald
17. August	Sagenhafte Zärtlichkeit Dekanin Ulrike Dittmar	Uwe Steinmetz & Band
24. August	Familiengottesdienst Pfarrer Daniel Schmid	Kerscher-Familie
31. August	Sagenhaft bunt Pfarrer Dr. Michael Rummel	Bläserchor der Erlöserkirche Cham

Datum/ Uhrzeit	Thema/ Liturg/in	Musik
7. September	Gottesdienst am Mottotag „Buntes Allerlei“ Pfarrer Richard Meier	Singkreis St. Martin, Arnschwang
14. September	Sagenhaft gesegnet Pfarrer/in Kathrin Nagel	Uwe Steinmetz & Band
21. September	Gottesdienst am Tag der Blas- und Spielmanszugmusik Monsignore Thomas Schmid	Blasorchester Furth im Wald
28. September	Sagenhaft reich beschenkt – Jung und Alt danken Gott für alles, was er uns schenkt Pfarrer Karl-Heinz Seidl und Pfarrer Dr. Michael Rummel	Projektchor Hirsch
5. Oktober	Sagenhaft dankbar – Dankbar blicken wir in diesem Gottesdienst auf die Landesgartenschau zurück Pfarrer Dr. Michael Rummel und Pfarrer Karl-Heinz Seidl	Uwe Steinmetz & Band

Bilder: Michael Rummel

► AUS DER PFARREI WALDMÜNCHEN

Gottes Segen für eine alte Handwerkstradition – Kohlenmeiler in Waldmünchen feierlich entzündet

Am 11. Juli wurde der Kohlenmeiler in Waldmünchen im Rahmen eines kleinen Festakts feierlich entzündet. Pfarrer Michael Rummel und Diakon Alfons Eiber baten um Gottes Schutz und Segen für alle, die bei diesem traditionellen Handwerk mitwirken sowie für alle Gäste. Zugleich baten sie um Bewahrung vor allen Gefahren. Die

Ehre, den Kohlenmeiler zu entzünden, wurde der Bayerischen Waldkönigin Patricia Vogl zuteil – ein besonderer Moment für unsere Pfarrei, denn die Waldkönigin stammt aus unserer Kirchengemeinde Waldmünchen. Nach dem offiziellen Teil klang das Fest bei einer herzhaften Brotzeit in geselliger Runde aus. ■

Waldmüncchens Bürgermeister Markus Ackermann, Diakon Alfons Eiber, Pfarrer Michael Rummel und die Bayerische Waldkönigin Patricia Vogl.

Gemeindefest in Waldmünchen mit Verabschiedung von Pfarrerin Sabine Böhlau

Sechs Monate – das ist nicht lang. Aber manchmal reicht ein halbes Jahr, damit jemand nicht einfach „vorübergehend“ war, sondern mittendrin und Teil der Pfarrei.

Genau so war es mit Pfarrerin Sabine Böhlau, die wir am Sonntag, den 20. Juli beim Gemeindefest in Waldmünchen verabschiedet haben. Ursprünglich als Vakanzvertretung gedacht, wurde sie schnell zu einer festen Größe unserer Pfarrei: im Gottesdienst, bei Besuchen, im Gespräch, bei Taufen und Beerdigungen – einfach da, wo Gemeinde lebt. Mit klaren Worten, wachem Blick und einer guten Portion Humor hat sie das Gemeindeleben mitgeprägt.

Kirchenvorständin Birgit Vogl, Pfarrer Michael Rummel, Pfarrerin Sabine Böhlau, Pfarrerin Maria Ammon, Kirchenvorstand Matthias Heinze

Der Abschiedsgottesdienst mit Pfarrer Dr. Rummel und Pfarrerin Maria Ammon war feierlich und herzlich zugleich. Nach dem Lied „Vertraut den neuen Wegen“ wurde Sabine Böhlau Gottes Segen zugesprochen. Pfarrerin Maria Ammon und Kirchenvorsteherin Birgit Vogl dankten ihr für ihre Arbeit.

Anschließend an den Gottesdienst ging es raus in den Garten: Sonne, Grillduft, Stimmengewirr, viele gute Begegnungen. Und zwischendurch immer wieder der Satz: „Schade, dass sie schon geht.“

Nun beginnt für Pfarrerin Sabine Böhlau ein neues Kapitel: Ein Jahr Sabbatical liegt vor ihr – Zeit zum Aufatmen, Neuordnen und Ausprobieren. In dieser Zeit wird sie sich der Kulturarbeit widmen – ein Feld, das ihr am Herzen liegt und in dem sie neue Wege gehen will.

Im Namen der ganzen Pfarrei sagen wir Danke – für Zeit, Einsatz und echtes Interesse. Von Herzen wünschen wir ihr für das Sabbatjahr: Inspiration, offene Türen und die Freiheit, einfach mal zu machen, was sie schon lange machen wollte. ■

► GOTTESDIENSTPLAN

Samstag Abend
um 18.00 Uhr

Sonntag
um 9.00 Uhr

Sonntag
um 10.30 Uhr

Datum	Cham	Furth im Wald	Waldmünchen	Rötz
2./3. August	10.30 Uhr M. Rummel	9.00 Uhr M. Rummel	Sa. 18.00 Uhr M. Rummel
9./10. August	9.00 Uhr Prädikanten Treffen A. Förster	Sa. 18.00 Uhr M. Rummel	10.30 Uhr G. Beck	9.00 Uhr G. Beck
16./17. August	Sa. 18.00 Uhr M. Ammon	10.00 Uhr Bühne Landes- gartenschau U. Dittmar	9.00 Uhr M. Rummel	
23./24. August	10.30 Uhr M. Ammon	9.00 Uhr M. Ammon	Sa. 18.00 Uhr M. Ammon	
30./31. August	9.00 Uhr D. Müller	Sa. 18.00 Uhr D. Müller	10.30 Uhr R. Tietze	9.00 Uhr J. Kendzia
6./7. September	Sa. 18.00 Uhr M. Rummel	10.30 Uhr M. Rummel	9.00 Uhr M. Rummel
13./14. September	10.30 Uhr M. Ammon	Sa. 18.00 Uhr M. Ammon	9.00 Uhr M. Ammon	
20./21. September	11.00 Uhr KibiWe Abschluss S. Nagel	Sa. 18.00 Uhr H. Rummel	10.30 Uhr H. Rummel	9.00 Uhr H. Rummel

Datum	Cham	Furth im Wald	Waldmünchen	Rötz
27./28. September	Sa. 18.00 Uhr D. Müller	10.00 Uhr Ökum. Familiengottesdienst auf der Landesgartenschau M. Rummel	9.00 Uhr D. Müller	
4./5. Oktober	10.30 Uhr G. Beck	10.00 Uhr Gottesdienst auf der Landesgartenschau M. Rummel	Sa. 18.00 Uhr G. Beck
11./12. Oktober	10.30 Uhr U. Dittmar	Sa. 18.00 Uhr M. Rummel	10.30 Uhr M. Rummel	9.00 Uhr M. Rummel
18./19. Oktober	Sa. 18.00 Uhr N. N.	10.30 Uhr N. N.	9.00 Uhr N. N.	
25./26. Oktober	10.30 Uhr D. Müller	9.00 Uhr M. Ammon	Sa. 18.00 Uhr D. Müller	
31. Oktober	Sa. 18.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest in Furth G. Beck			
1./2. November	9.00 Uhr M. Ammon		10.30 Uhr M. Ammon	9.00 Uhr G. Beck
8./9. November	Sa. 18.00 Uhr N. N.	10.30 Uhr N. N.	9.00 Uhr N. N.	
15./16. November	10.30 Uhr M. Ammon	9.00 Uhr M. Ammon	Sa. 18.00 Uhr M. Rummel	
19. November	Sa. 18.00 Uhr M. Rummel		19.00 Uhr R. Tietze	

Datum	Cham	Furth im Wald	Waldmünchen	Rötz
22./23. November	9.00 Uhr M. Ammon	Sa. 18.00 Uhr M. Rummel		10.30 Uhr M. Ammon
	14.00 Uhr Friedhof D. Müller			

Änderungen im Gottesdienstplan vorbehalten!

Weitere Gottesdienste:

- **Ökumenische Andacht im Pfr.-Lukas-Pflegestift Cham**
Jeweils 15.00 Uhr: 14. August | 11. September | 9. Oktober | 6. November
- **Gottesdienst in der Wohnresidenz St. Raphael Schorndorf**
Jeweils 15.00 Uhr: 20. August | 17. September | 12. November
- **Gottesdienst im Pflegestift St. Georg Furth im Wald**
Jeweils 15.00 Uhr: 7. August | 4. September | 2. Oktober | 6. November
- **Gottesdienst im Pflegestift Waldmünchen**
Jeweils 15.00 Uhr: 27. August | Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse

**Erlöserkirche
Cham**
Ludwigstraße 12
93413 Cham

**Friedenskirche
Waldmünchen**
Bahnhofstr. 22
93449 Waldmünchen

**Zachäuskirche
Furth im Wald**
Lutherplatz 1
93437 Furth i. W.

**Auferstehungskirche
Rötz**
Bauhoferweg 2
92444 Rötz

► **UNSERE HIGHLIGHTS UND KREISE IM ÜBERBLICK CHAM**

Kirchenmusik

- Posaunenchor: Dienstags um 19.00 Uhr (Leitung: Uwe Steinmetz)
Aktuell Sommerpause bis einschließlich 2. September
- Kirchenchor: Donnerstags um 19.30 Uhr (Leitung: Margarete Hetzelein)
Aktuell Sommerpause bis einschließlich 18. September
- Flötenkreis: Montags um 19.00 Uhr nach Absprache (Leitung: Dorothea Müller)

Frauenkreis

16. September | um 10.00 Uhr im Gemeindehaus Cham

Bitte entnehmen Sie alle weiteren Termine der Tagespresse

Handarbeitskreis

1. September | 15. September | 29. September | 6. Oktober | 20. Oktober

3. November | 17. November jeweils um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Cham

BRASS & GOSPEL: Workshoptage für Blech- und Holzbläser

Für Spieler:innen von Blechblasinstrumenten, Querflöten, Saxophonen und Klarinetten, die Interesse haben, Gottesdienste kirchenmusikalisch kreativ zu gestalten. Wir arbeiten in einem gemischten Ensemble an Musik für den Sonntagsgottesdienst. Neben Ensemblearbeit und Fokuszeit auf einzelne Instrumentengruppen gibt es auch Improvisationsübungen mit biblischen Texten und Einblicke in stilistische Interpretation von popmusikalischen Stilen.

Ort: Erlöserkirche Cham

Samstag 11. Oktober 10.00 – 18.00 Uhr

Sonntag 12. Oktober 09.00 – 14.00 Uhr inklusive Matinee-Gottesdienst

A Singing Communion – Gemeinsam Eins

9. November um 19.00 Uhr | Veranstaltungsort entnehmen Sie bitte der Zeitung
Lieder, Gedichte und Gebete aus der Jüdischen und Christlichen Tradition

In Gedenken an die Opfer des 9. November 1938 und für Frieden und Gerechtigkeit heute. Eine gemeinsame Gedenkveranstaltung der Erlöserkirchengemeinde Cham und dem Bündnis für Toleranz und Menschenrechte im Landkreis

► **UNSERE HIGHLIGHTS UND KREISE IM ÜBERBLICK** **FURTH IM WALD**

Zachäuschor

Montag ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus Furth im Wald

Beginn nach der Sommerpause am 8. September.

Ansprechpartnerin: Jenifer Reinhardt

Bingo – Spielspaß für Jung und Alt

Mittwoch um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Furth im Wald

10. September | 12. November

Ansprechpartnerin: Ute Graßl

Um eine Anmeldung bei Frau Graßl oder im Pfarreibüro wird gebeten.

Kindergottesdienst

An folgenden Sonntagen parallel zum Gottesdienst für Erwachsene:

19. Oktober | 16. November

Ansprechpartnerin: Simone Enderlein

Zachäuscafé – Kuchen, Kaffee und Begegnung

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr vor dem Gemeindehaus Furth im Wald
(bei Regen im Saal)

6. August | 13. August | 20. August

Freuen Sie sich auf frisch gebrühten Kaffee, hausgemachten Kuchen und anregende Gespräche.

Ansprechpartnerin: Ute Graßl

Frauenfrühstück:

26. September | 14. November jeweils um 9.00 Uhr

Seit vielen Jahren ist das Frauenfrühstück in Furth Tradition. Wir treffen uns alle acht Wochen im Gemeindehaus, und jede bringt etwas für die Mahlzeit mit.

Nach einem Gebet stehen das gemeinsame Essen, Reden und Lachen im Mittelpunkt. Gerne laden wir Gäste ein – wie beim ersten gemeindeübergreifenden Frühstück im Mai, zu dem auch Damen aus Cham und Waldmünchen kamen.

Ansprechpartnerin: Dagmar Heller

Erntedankfest – ökumenisch auf der Landesgartenschau

Dieses Jahr findet der Further Erntedankgottesdienst als ökumenischer Familienfestgottesdienst auf der Landesgartenschau am 28. September um 10.00 Uhr auf der Sparkassenbühne statt.

Ökumenischer Bücherbasar

Am Samstag, den 25. Oktober findet im Josefshaus (Kreuzkirchstraße 3) von 9.00 bis 14.00 Uhr der ökumenische Bücherbasar statt. Gebrauchte Bücher können am 24. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr im Josefshaus (Kreuzkirchstraße 3) für den Basar abgegeben werden. Pro Person dürfen 30 Stück in gutem Zustand gespendet werden. Lexika, Kriegsliteratur, Atlanten und Schulbücher sind nicht erwünscht.

Ökumenische Nacht der Lichter

Am 14. November um 19.00 Uhr laden wir herzlich zur musikalischen Nacht der Lichter in unsere Zachäuskirche ein.
Kerzenlicht, Gesänge aus Taizé und biblische Texte schenken Raum für Stille und Einkehr. Im Anschluss sind alle Gäste zu einem kleinen Abendimbiss im Gemeindehaus eingeladen.

Sollten Sie keine Kontaktdaten der oben angegebenen Personen haben, ist eine Anmeldung auch über das Pfarramt in Cham möglich.

► UNSERE HIGHLIGHTS UND KREISE IM ÜBERBLICK WALDMÜNCHEN

Ökumenischer Gottesdienst, Buß- und Betttag

Der Männerchor Waldmünchen gestaltet dieses Jahr wieder den Buß- und Betttag in der Friedenskirche Waldmünchen. Prädikant Reinhard Tietze hält den Gottesdienst am 19. November um 19.00 Uhr.

Seniorencafé

Jeden 2. Dienstag im Monat | 15.00 Uhr
im Gemeinderaum der Friedenskirche Waldmünchen
Info bei Reinhard und Karin Tietze, Tel.: 09972-3007979

► EVANGELISCHE JUGEND

- zwischen 18. August und 12. September: **verschiedene Jugendtreffs**
für Jugendliche ab 12 Jahren | In diesem Zeitraum planen wir ein paar kleine Ausflüge – teile uns gerne deine Ideen mit.
 - 26. bis 28. September: **Kinderfreizeit „Tiere in der Bibel“**
Wochenendfreizeit für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren | Kosten: 40 Euro
Veranstaltungsort: Jugendhaus Krailing
 - 10. Oktober: **Jugendgottesdienst**
für Jugendliche und Junggebliebene | Uhrzeit: 18 Uhr
Veranstaltungsort: Matthäuskirche Bad Kötzing
 - 17. bis 19. Oktober: **Herbstfreizeit**
Wochenendfreizeit für Jugendliche ab 12 Jahren | Kosten: 40 Euro
Veranstaltungsort: Jugendhaus Krailing
 - 25. Oktober: **Vollversammlung der Evangelischen Jugend im Dekanat ChaSuRoWen**
Austausch für Interessierte aus dem Dekanat
Veranstaltungsort: Erlöserkirche Schwandorf
 - 31. Oktober bis 4. November: **Grundkurs „Ich möchte Jugendleiter werden!“**
Seminar für Jugendliche ab 15 Jahren | Kooperation mit der EJ Weiden
Kosten: werden noch bekannt gegeben
Veranstaltungsort: Jugendhaus Altglashütte
 - 14. bis 16. November: **KiKK „Die Kirchenkreiskonferenz“**
Austausch für Delegierte aus dem Kirchenkreis Regensburg
Veranstaltungsort: SpielRaum Plattling
 - 5. Dezember: **Waldweihnacht „Leise rieselt der Schnee“**
für Jugendliche ab 12 Jahren | Uhrzeit: 18 Uhr
Treffpunkt: Christuskirche in Viechtach
 - 6. bis 7. Dezember: **Mitarbeiterklausur „Vielen Dank für dein Engagement“**
Austausch für Mitarbeitende aus den verschiedenen Gremien
Veranstaltungsort: Jugendbildungsstätte Waldmünchen
- Weitere Termine, nähere Infos und Onlineanmeldung unter www.ej-cham.de

Taizé 2025 – Hoffen über alle Hoffnung hinaus

„Seit 15 Jahren ist die Fahrt nach Taizé in der Pfingstwoche fest verankert im Terminkalender der Evangelischen Jugend im Dekanat Cham, und die Nachfrage ist nach wie vor ungebrochen“, freut sich Dekanatsjugendreferent Fabian Geissler. Gemeinsam mit seinem Kollegen Heiko Hermann und der Evangelischen Jugend aus Passau ging es auch heuer wieder mit über 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach Frankreich.

Viele kennen Taizé vor allem von den bekannten Liedern wie „Meine Hoffnung und meine Freude“. Den kleinen Ort im Burgund, das Klosterleben und, dass viele 1000 vor allem junge Leute jedes Jahr einige Tage dort verbringen, ist vielen eher unbekannt.

Ein kleiner Einblick in die Pfingstwoche 2025: Grundsätzlich ist dort alles ein wenig anders: Taizé besteht aus einer Kirche, vielen Veranstaltungszelten, Baracken und einem großen Zeltplatz.

Es schaut ein bisschen aus wie auf einem Festival, viele junge Leute sind dort, alle freuen sich, alle sind nett. Doch es gibt einen entscheidenden Unterschied: Taizé ist kein Ort, an

welchem einfach nur gefeiert wird. Es ist ein Kloster, die „Communauté de Taizé“, dessen Brüder sich zur Aufgabe gemacht haben, Jugendlichen aus der ganzen Welt die Möglichkeit zu geben sich zu treffen, auszutauschen, aber auch gemeinsam den christlichen Glauben leben zu können.

In der Pfingstwoche waren ca. 1500 Jugendliche aus der ganzen Welt da, Menschen aus Europa wie zum Beispiel aus den Niederlanden oder aus Finnland, natürlich auch aus Frankreich, Deutschland und den USA, aber auch aus Afrika, Südamerika und Asien.

Der Tagesablauf in Taizé ist geregelt: Wenn die Glocken läuten, geht es zum Gebet. Dreimal am Tag: am Morgen, am Mittag und am Abend. Das Gebet, das im Namen der Ruhe steht, hat zwar den Zeitrahmen eines Gottesdienstes, aber nicht den liturgischen Ablauf. Es werden lediglich kurze Lieder mit mehrmaliger Wiederholung gesungen und kurze Bibelverse in verschiedenen Sprachen vorgelesen. Im Mittelpunkt des Gebets steht die Stille. 10 Minuten Stille gemeinsam mit 1500 Menschen. Und jeden Samstagabend wird Ostern gefeiert: Berührend, wenn im Lichter-

meer von 1500 Kerzen laut miteinander gesungen wird, berührend der letzten Samstag, weil ein junger Mann aus Rostock in das Klosterleben als Bruder eingeführt wurde.

Daneben lief es in Taizé wie immer: Die Jugendlichen zeigten sich begeistert von den 19 Gottesdiensten, die sie miterleben durften. Zwischen den Gottesdiensten gaben die Brü-

der der Communauté eine einfache, mitunter kurzweilige Bibeleinführung. In internationalen Kleingruppen werden die Bibelstellen besprochen und Spiele gespielt. Damit allen an nichts fehlt, ist Mitarbeit Pflicht. Müll wegbringen, „big washing up“ und die Kinder unter 14 Jahren beaufsichtigen waren dieses Jahr die Hauptaufgaben für die Gruppe aus dem Bayerischen Wald. ■

Bild: EJ Cham

► WIR GRATULIEREN . . .

... allen Geburtstagskindern in den Monaten August, September, Oktober und November von Herzen und wünschen Ihnen Gottes Segen!

Bild: www.pixabay.com

► UNSERE KIRCHENBÜCHER BERICHTEN

Taufen

Kirchengemeinde Cham:

Volkogonov, Emilie
Brozmann, Arina
Stöhr, Leon

Kirchengemeinde Furth im Wald:

Ariz, Mohamad
Weidig, Neo Bear Conner

Kirchengemeinde Waldmünchen:

Badalow, Luan

Trauungen

Kirchengemeinde Furth im Wald:

Baumann, Dennis und Miriam

Bestattungen

Bilder: oben/unten www.freepik.com; mitte www.pixabay.de

Kirchengemeinde Cham:

Kirschstein, Karl Heinz
Nüßler, Horst
Seitz, Johann
Freis, Jan
Happel, Ottomar
Wolf, Marco
Ruß, Anneliese
Wucherer, Wolfgang
Knapp, Hans Joachim
Gerschütz, Edith

Kirchengemeinde Furth im Wald:

Barth, Karl Heinz

Kirchengemeinde Waldmünchen:

Hiob, Klaus
Marx, Hildegard
Süßmilch, Hermann
Schimpfhauser, Maria
Pechauf, Werner
Schütze, Max

► WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrrei Cham – Furth im Wald – Waldmünchen/Büro Chamer Tafel:

Ludwigstraße 21 | 93413 Cham | Telefon: 09971-804460

Öffnungszeiten: Montag und Freitag 8.00–12.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 8.00–14.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.cfw@elkb.de (Pfarrrei) | dekanat.chasurowen.cham@elkb.de (Dekanat)

Web: www.bayerischer-wald-evangelisch.de

Dekanin Ulrike Dittmar | **Dekan** Thomas Guba

Pfarrstelle 1: Vakanz Vertretung Pfarrer Gerhard Beck, Geschäftsführung

Vakanz Vertretung Pfarrerin Maria Ammon, Kasualien und Seniorenheime

Pfarrstelle 2: Pfarrer Dr. Michael Rummel

Krankenhaussorge: Gudrun Mirlein, Tel.: 0160-2280089, E-Mail: gudrun.mirlein@elkb.de

Sekretariat: Gunda Roider | Silke Welzel | Sarah Hutterer

Tafel: Irmgard Burger | Sarah Hutterer

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:

Birgit Vogl | Waldmünchen

Ann-Kathrin Schüler | Cham (Stellvertretung)

Bankverbindungen:

Cham Spenden; Kirchgeld; Kindergarten | IBAN: DE24 7425 1020 0620 0095 48
Chamer Tafel | IBAN: DE04 7425 1020 0052 0431 89

Furth im Wald Spenden; Kirchgeld | IBAN: DE 09 7425 1020 0810 5021 04

Waldmünchen Spenden; Kirchgeld | IBAN: DE 61 7425 1020 0760 1000 65

Evangelischer Kindergarten „Die Kleinen Strolche“:

Zwingerweg 10 | 93413 Cham | Telefon: 09971-4277

E-Mail: kita.cham@elkb.de | Web: www.evangelischer-kindergarten.com

Diakonisches Werk:

Ludwigstraße 7 | 93413 Cham | Telefon: 09971-994742 | Fax: 09971-994743

E-Mail: diakonie-cham-regen@elkb.de | Dienstag bis Freitag 8.30–11.30 Uhr

Geschäftsführung: Frau Dipl.Soz.Päd.(FH) Johanna Gruber

Flüchtlings- und Integrationsberatung, Soziale Beratung, Fachberatungsstelle für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder (Telefon: 09971-9948017)

Werkhof Cham: Altenstadter Str. 19, 93413 Cham

Tel: 09971 1359716, Fax: 09971 1359715, Mail: werkhof-cham@diakonie-weiden.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 – 16.00 Uhr, Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung: Diakonisches Werk Cham-Regen | IBAN: DE47 7425 1020 0120 1345 72

Impressum:

Herausgeber: Pfarrrei Cham – Furth im Wald – Waldmünchen | Ludwigstraße 21 | 93413 Cham

Team: M. Ammon, S. Enderlein, M. Heinze, J. Kübler, D. Müller, G. Roider, Dr. M. Rummel, B. Vogl

VisdP: Dr. M. Rummel | Druck: Druckerei Premm, Falkensteiner Straße 57, 93426 Roding

KINDERBIBEL WOCHENENDE

ESTHER - MUT TUT GUT

Unter der Überschrift "ESTHER - MUT TUT GUT" sind dieses Jahr wieder alle interessierten Kinder herzlich eingeladen, sich mit uns auf Spurensuche in der Bibel zu begeben und spannende Abenteuer zu erleben, zu singen, zu spielen und zu basteln. Für Getränke und Brotzeit ist gesorgt und am Samstag essen wir gemeinsam zu Mittag. Die Kinder benötigen feste Schuhe und Regenjacken, sowie Kleidung zum Malen / Basteln, die dreckig werden darf.

Auch dieses Jahr gibt es die Möglichkeit, T-Shirts aus Biobaumwolle mit nebenstehendem Motiv zu bestellen (Blau, für Erwachsene in XS bis XXL, für Kinder in 98/104, 110/116, 122/128, 134/146 und 152/162), mit weißem Aufdruck auf der Rückseite. Der Preis pro T-Shirt wird ca. 15 Euro betragen. Bei Interesse bitten wir Sie, die ausgefüllte Anmeldung mit Angabe der Anzahl und Größen bis **spätestens 05. August 2025** abzugeben.

WO

Evang. Gemeindehaus
Ludwigstraße 21
93413 Cham
Tel. 09971 - 804460

19. bis 21.09.2025
Freitag 15:00-18:00
Samstag 09:30 - 17:00
Sonntag 09:30 -

WANN

und gemeinsamer Abschluss mit
Familiengottesdienst um 11:00 Uhr

ANMELDUNG

(Bitte bis zum 05. August 2025
ausfüllen und abgeben)

- Ich möchte T-Shirts in den Größen
.....
..... bestellen.

- Mit der Veröffentlichung von Bildern
meines Kindes, die während des
KiBiWe gemacht wird erkläre ich mich
hiermit einverstanden (Tageszeitung &
Social-Media-Kanäle der Kirchengemeinde)

An Ev. Pfarramt
Ludwigstraße 21
93413 Cham
Betreff: KiBiWe 2025

Hiemit melde ich mein(e) Kind(er)

Name: Alter: Vegetarisch Ja Nein

Unverträglichkeiten / Allergien:

Name: Alter: Vegetarisch Ja Nein

Unverträglichkeiten / Allergien:

Name: Alter: Vegetarisch Ja Nein

Unverträglichkeiten / Allergien:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

für Freitag | Samstag | Sonntag an.

.....
Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten